

Schwerin, den 09. März 2012

## **Medienkompetenz-Preis M-V 2012: Rege Beteiligung**

### Landesweit haben sich 40 Projekte beworben

Zu dem von der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ausgelobten Medienkompetenz-Preis M-V 2012 haben sich in diesem Jahr 40 Projekte aus ganz Mecklenburg-Vorpommern beworben.

Die meisten Einreichungen kommen aus Rostock (neun), Neubrandenburg (vier), Greifswald (drei), Wismar, Schwerin und Tessin sowie vom Jugendmedienvorbund M-V (je zwei). Daneben sind auch aus kleinen Orten wie Elmenhorst oder Wattmannshagen zahlreiche Projekte eingereicht worden. Spitzenreiter ist das Geschwister-Scholl-Gymnasium Bützow, das sich allein mit fünf unterschiedlichen Angeboten beworben hat.

Thematisch reicht die Bandbreite von Projekten, die neben der Medienkompetenz auch historisches Wissen vermitteln (Wolgaster Schüler suchen Spuren der DDR-Vergangenheit), über Projekte, die regionale Bezüge in den Mittelpunkt ihrer Medienarbeit stellen (Jugendliche berichten auf „kühlungsbornTV“ aus ihrer Region), bis zu länderübergreifenden Kooperationen (deutsch-polnischer Trickfilmworkshop in Greifswald und ein deutsch-ukrainischer Dokumentarfilm über jüdisches Leben in Czernowitz). Andere Einreichungen verfolgen einen generationenübergreifenden Ansatz, beispielsweise erkunden Jugendliche und Senioren aus Rostock gemeinsam die Welt sozialer Netzwerke.

Die Vielfalt der Projekte findet sich auch in den entstandenen Beiträgen wieder: Neben zahlreichen Film-, Fernseh- und Radiobeiträgen (acht Filme, sechs Dokumentationen, vier Animationen/Trickfilme, acht Fernseh- und Radiobeiträge inklusive der Gründung „eigener“ TV- und Radiosender) gibt es in diesem Jahr auch Bewerbungen aus dem Audio-, Foto- und Internetbereich. Zudem lässt sich eine hohe Anzahl an komplexen, genreübergreifenden Projekten feststellen, die oftmals Fotos, Internetpublikationen und Filmdokumentationen crossmedial verknüpfen.

Der Medienkompetenz-Preis M-V 2012 (dotiert mit 2000 Euro) prämiiert alljährlich die innovativsten Medienkompetenz-Projekte in Mecklenburg-Vorpommern. Er wird auch 2012 in zwei Kategorien vergeben:

- für Außerschulische Projekte (Vergabe: Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern)
- für Schulische Projekte (Vergabe: Ministerium für Bildung, Wissenschaft u. Kultur)

Eine Vorauswahljury wird alle Projekte sichten und je vier in den Kategorien „Außerschulische Medienprojekte“ und „Schulische Medienprojekte“ einer Hauptjury vorschlagen. Diese, zu der u.a. Joachim Böskens, Chefredakteur und stellvertretender Direktor im NDR Landesfunkhaus Mecklenburg-Vorpommern sowie der frühere Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur Henry Tesch gehören, wählt später die Gewinnerprojekte aus, die auf der **Preisverleihung am 10. Mai 2012 um 14 Uhr im Theater im Stadthafen Rostock** im Rahmen des *Festivals im Stadthafen Rostock (FiSH)* ausgezeichnet werden. Gleichzeitig dient die Preisverleihung zur Vorstellung aller eingereichten Projekte.

Sie erhalten im Anhang eine Übersicht und Kurzbeschreibung aller 40 Projekte sowie eine Übersicht der Mitglieder der zwei Juries. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Björn Schreiber vom Institut für neue Medien Rostock, Friedrichstraße 23, 18057 Rostock, Tel.: 0381-203 54-715, E-Mail: [mekopreis@ifnm.de](mailto:mekopreis@ifnm.de).

V.i.S.d.P.: Dr. Uwe Hornauer, Direktor der MMV